

KREIS BERGSTRASSE
Servicegesellschaft gGmbH

Wirtschaftsplan

für das

Wirtschaftsjahr

2024

Stand: 30.11.2023

Feststellung

Die Gesellschafterversammlung hat die Stellungnahme des Beirates zur Kenntnis genommen und den Wirtschaftsplan 2024 in der Sitzung am 05.12.2023 beschlossen.

1.
Der Wirtschaftsplan wird für das Wirtschaftsjahr 2024

im Erfolgsplan	
in den Erträgen auf	1.128.930 €
in den Aufwendungen auf	1.157.920 €
Jahresgewinn / Jahresverlust	- 28.990 €

im Vermögensplan	
in der Einnahme auf	1.697.441 €
in der Ausgabe auf	1.697.441 €

festgesetzt.

2.
Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme in dem Wirtschaftsjahr 2024 zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan erforderlich ist, wird auf

1.600.000 €

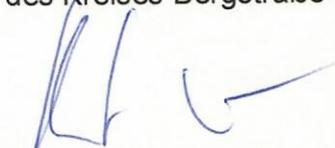
festgesetzt.

3.
Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird für das Wirtschaftsjahr 2024 auf 1.000.000 € festgesetzt.

4.
Es gilt die als Teil des Wirtschaftsplanes beschlossene Personalplanung.

Heppenheim, den 05.12.2023

Servicegesellschaft gGmbH
des Kreises Bergstraße



Christian Engelhardt
Landrat

Vorbericht

Allgemeines

Um das qualitative Angebot im Ganztage weiter aufrecht zu erhalten und auszubauen, war eine Neuorganisation der bestehenden Strukturen erforderlich. Die Verwaltungsaufgaben im Bereich der Personalwirtschaft und des Vertragsmanagements werden durch die Aufgabenüberleitung für alle Schulen im Kreis zentralisiert und professionalisiert durch die Servicegesellschaft.

Die Servicegesellschaft Kreis Bergstraße gGmbH (Service gGmbH) fungiert dabei als Träger der Betreuung im Bereich der Schulen, wo es keinen Träger gibt und gewährleistet damit eine kreisweite Organisation der Ganztagesangebote in Zusammenarbeit mit den Schulen.

Die Schulen können die Dienstleistungen der Service gGmbH ihren Bedürfnissen entsprechend ohne Belastung mit verwaltungstechnischen Anforderungen in Anspruch nehmen. Die bedarfsgerechte Weiterentwicklung des Betreuungsangebots erfolgt dabei stets im Einklang mit den beteiligten Schulen und der Service gGmbH. Die Bündelung von Kompetenzen und Erfahrung in der Hand der Service gGmbH stellt eine geordnete, effektive und bedarfsgerechte Lösung dar. Mit Hilfe der Service gGmbH können durch die Bündelung der Personalbewirtschaftung Synergieeffekte erzielt und Risiken vermieden werden. Betriebliche Prozesse können auf diese Weise vereinheitlicht und vereinfacht werden. Darüber hinaus können auch Aufgaben im Bereich der Jugendbetreuung durch die Service gGmbH wahrgenommen werden (z. B. im Bereich von Schulungsangeboten).

Neben der Aufgabe der Schulbetreuung soll die Service gGmbH auch im Rahmen des Nachhaltigkeitsansatzes den Umwelt- und Klimaschutz fördern. Im Zuge der Energiewende sollen dabei Konzepte für den Einsatz von erneuerbaren Energien, für die umweltschonende Nutzung und die Einsparung von Energie im Landkreis Bergstraße weiterentwickelt und durchgeführt werden.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der Bereitstellung von weiteren Photovoltaikanlagen auf den Dächern von kreiseigenen Immobilien. Hierzu ist eine

Energiemanagerin eingestellt worden um die Planung und Umsetzung der Projekte mit den Schulen und dem Schulträger zu begleiten und die Anlagen technisch zu betreuen.

Im Wirtschaftsjahr 2022 und 2023 wurden bisher 8 PV-Anlagen an unterschiedlichen Schulstandorten errichtet und durch die Servicegesellschaft betrieben. Zusätzlich wurden 7 ausgeförderte Anlagen auf den Dächern der kreiseigenen Liegenschaften übernommen und technisch ertüchtigt. Eine Anlage wurde davon im Zuge einer Neuinstallation einer PV-Anlage sodann zurück gebaut und ersetzt.

In der nun vorliegenden Planung 2024 sind verifizierte Ansätze und Planungen für das Ganztagesangebot und die PV-Anlagenerstellung dargestellt.

Überblick rechtliche Verhältnisse

Gründung

Die Gesellschaft wurde durch notariellen Gesellschaftsvertrag vom 23.04.2021 mit Nachtrag vom 29.04.2021 unter der Firma Servicegesellschaft Kreis Bergstraße gGmbH mit Sitz in Heppenheim errichtet und am 12.05.2021 in das Handelsregister eingetragen.

Gesellschaftsvertrag

Es gilt der Gesellschaftsvertrag vom 23.04.2021 mit Nachtrag vom 29.04.2021.

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist die Schulkindbetreuung und alle damit im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten, der Betrieb von Tageseinrichtungen für Kinder, insbesondere schulische Betreuungs- und Ganztagesangebote sowie Aktivitäten zur Förderung der Entwicklung und des schonenden Einsatzes von erneuerbaren Energien.

Gemeinnützigkeit und Gewinn

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Sie erstrebt keinen Gewinn. Die Gesellschaft ist selbstlos tätig. Sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Mittel der Körperschaft dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Gesellschafter dürfen keine Gewinnanteile und auch keine sonstigen Zuwendungen aus Mitteln der Körperschaft erhalten. Bei Auflösung oder Aufhebung der Gesellschaft oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke erhalten die Gesellschafter nicht mehr als ihre eingezahlten Kapitalanteile und den gemeinen Wert ihrer geleisteten Sacheinlagen zurück.

Organe der Gesellschaft

Die Organe der Gesellschaft sind:

- Geschäftsführung
- Gesellschafterversammlung
- Beirat

Gesellschafter und Gesellschaftereinlagen

Das Stammkapital beträgt 25.000 Euro und ist in voller Höhe eingezahlt.

Die Stammanteile halten der

Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft - Kreis Bergstraße, mit einem Geschäftsanteil von 25.000 Euro (100 v. H.).

Größenklasse der Gesellschaft

Die Gesellschaft ist gemäß § 122 Abs 1 Nr.4 HGO wie eine große Kapitalgesellschaft i. S. d. § 267 Abs. 3 HGB zu behandeln.

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Die Umsatzerlöse und Aufwendungen ergeben sich aus den zwei Bereichen Ganztagsbetreuungen und Bestückung sowie Betrieb von PV-Anlagen.

Den Aufwendungen von 1.157.920,- Euro stehen Erträge i. H. v. 1.128.930 Euro gegenüber. Das geplante Jahresergebnis beträgt 28.990 Euro Verlust.

Erfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
1	Umsatzerlöse	1.128.930 €	843.180 €	844.601 €
2	Erhöhungen / Verminderungen des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			
3	Andere aktivierte Eigenleistungen			
4	Sonstige betriebliche Erträge			292 €
5	Summe der ordentlichen Erträge	1.128.930 €	843.180 €	844.893 €
	<i>davon aus dem Betrieb von PV-Anlagen</i>	<i>272.605 €</i>	<i>14.490 €</i>	
6	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-30.350 €	-13.860 €	
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-60.950 €	-49.440 €	
7	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	-751.520 €	-623.000 €	-606.108 €
	b) soziale Abgaben/ Aufwendungen	-134.400 €	-95.090 €	-97.715 €
8	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens	-54.000 €	-30.110 €	
9	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-45.000 €	-36.810 €	-77.863 €
10	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-1.076.220 €	-848.310 €	-781.685 €
	<i>davon für den Betrieb von PV-Anlagen</i>	<i>-40.030 €</i>	<i>-1.690 €</i>	
11	Erträge aus Beteiligungen			
	<i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>			
12	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
	<i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>			
13	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
	<i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>			
14	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			
15	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-81.700 €	-24.380 €	
	<i>davon an verbundene Unternehmen</i>			
16	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-28.990 €	-29.510 €	63.207 €
17	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen			
18	Aufwendungen aus Verlustübernahme			
19	Außerordentliche Erträge			
20	Außerordentliche Aufwendungen			
21	Außerordentliches Ergebnis	0 €	0 €	0 €
22	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23	Sonstige Steuern			
24	Jahresgewinn/ Jahresverlust	-28.990 €	-29.510 €	63.207 €

Erläuterung zum Vermögensplan

Die erforderlichen Dachflächen für die Errichtung von PV-Anlagen werden im Rahmen der Projektierung durch das Energiemanagement auf Beschaffenheit und Statik geprüft. Abhängig von den vorhandenen Elektroverteilungen können hier noch Kosten für den Umbau zur Eigenstromnutzung, durch den Pächter, hinzukommen.

Die Auswahl der Projekte basiert auf folgenden Kriterien:

- Schulen auf denen bisher noch keine PV Anlagen auf den Dächern vorhanden sind
- Keine Schulen mit Denkmalschutz
- Schulen Bergstraße, Ried, Lautertal, Odenwald und Neckartal wurden berücksichtigt
- Geförderte Schulen beim Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft

Im Rahmen der jeweiligen Projektierung werden die Kosten ermittelt und eine Wirtschaftlichkeitsberechnung erstellt, die als Grundlage zur Umsetzung der Einzelmaßnahme mit dem Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft dient. Dabei sollen auch die Möglichkeit der Fremdfinanzierung und Fördermöglichkeiten berücksichtigt werden. Über die Umsetzung der Projekte sind die Gesellschafterversammlung und der Beirat vor Projektstart zu informieren und der Wirtschaftsplan ist ggf. fortlaufend anzupassen.

Im Jahr 2022 wurde eine Anlage mit einer Eigenkapitalfinanzierung von 35 T € realisiert.

Im Jahr 2023 wurden 6 Anlagen mit einer Fremdkapitalfinanzierung sowie eine Anlage mit eigenen Mittel umgesetzt. Im Jahr 2024 sind 14 neue PV-Anlagen mit einer Fremdkapitalfinanzierung vorgesehen.

Vermögensplan				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Mittelherkunft				
1	Zuführung zum Stammkapital			
2	Zuführung aus Rücklagen abzüglich Entnahmen		-500.000 €	
3	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen			
4	Zuführung zu Sonderposten abzüglich Entnahmen			
	<i>davon von Land</i>			
	<i>davon von Kreis Bergstraße</i>			
5	Zuführung zu Sonderposten aus Baukostenbeteiligungen			
6	Abschreibungen	-54.000 €	-30.110 €	0 €
7	Erlöse aus Anlagenabgängen			
8	Vom Anschaffungswert abzusetzenden Kapitalzuschüsse			
9	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzüglich Entnahmen			
	aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse"			
10	Rückflüsse aus gewährten Darlehen			
11	Kredite			
	a) vom Land			
	b) von Dritten	-1.600.000 €	-1.361.000 €	0 €
12	Verminderung des Nettogeldvermögens	-43.400 €		-17.550 €
13	Summe Mittelherkunft	-1.697.400 €	-1.891.110 €	-17.550 €
Mittelverwendung				
14	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte (inkl. aktivierte Anlagen)	1.600.000 €	1.431.000 €	17.550 €
15	Anlagen im Bau			
16	Summe Sachanlagen	1.600.000 €	1.431.000 €	17.550 €
17	Finanzanlagen			
18	Tilgung von Krediten	97.400 €	22.680 €	0 €
19	Rückzahlung von Stammkapital			
20	Kreditbeschaffungskosten			
21	Erhöhung des Nettogeldvermögens		437.430 €	
22	Summe Mittelverwendung	1.697.400 €	1.891.110 €	17.550 €

Erläuterung zum Investitionsprogramm und der Finanzplanung

Die Servicegesellschaft beabsichtigt PV-Anlagen in Höhe von 9 Mio. € anzuschaffen. Im Jahr 2024 werden 14 neue Anlagen geplant. In den Jahren ab 2025 und ff. werden Pauschalansätze eingestellt. In der jetzigen Phase werden Standorte gesucht und deren Wirtschaftlichkeit betrachtet. Die Anlagen werden im Wesentlichen durch Fremdkapital finanziert. Die Erträge aus dem Stromverkauf an den Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft und die Zinsaufwendungen für die PV-Anlagenbeschaffungen werden im Erfolgsplan abgebildet.

Investitionsprogramm für die Jahre 2023 bis 2027

Ifd. Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	vorauss. Gesamtkosten	bisher bereitgestellt	2023*	2024	2025	2026	2027	spätere Jahre	VE
- Beträge in 1.000 € -										
Investition in Photovoltaik-Anlagen an Schulen										
1	Seebergschule, Mörlenbach	36	0	36	0	0	0	0	0	0
4	Lindenhofschule, Groß-Rohrheim	41	0	41	0	0	0	0	0	0
2	Freiherr-vom-Stein-Schule, Neckarsteinach	107	0	107	0	0	0	0	0	0
5	Erich-Kästner-Schule, Bürstadt	131	0	131	0	0	0	0	0	0
6	Eugen-Bachmann-Schule, Wald-Michelbach	141	0	141	0	0	0	0	0	0
7	Überwald-Gymnasium, Wald-Michelbach	142	0	142	0	0	0	0	0	0
8	Astrid-Lindgren-Schule, Bürstadt-Bobstadt	95	0	95	0	0	0	0	0	0
9	Pestalozzischule, Lampertheim	138	0	138	0	0	0	0	0	0
10	Goethe-Gymnasium, Bensheim	143	0	0	143	0	0	0	0	0
11	Geschwister-Scholl-Schule, Bensheim	143	0	0	143	0	0	0	0	0
12	Altes Kurfürstliches Gymnasium, Bensheim	55	0	0	55	0	0	0	0	0
13	Carl-Orff-Schule, Lindenfels	71	0	0	71	0	0	0	0	0
14	Schule am Katzenberg, Fürth-Erlenbach	30	0	0	30	0	0	0	0	0
15	Martin-Luther-Schule, Rimbach	62	0	0	62	0	0	0	0	0
16	Nibelungenschule, Viernheim	137	0	0	137	0	0	0	0	0
17	Friedrich-Fröbel-Schule, Viernheim	114	0	0	114	0	0	0	0	0
18	Melampuschule/Konrad-Adenauer-Schule, Heppenheim	143	0	0	143	0	0	0	0	0
19	Heinrich-Metzendorf-Schule, Bensheim	143	0	0	143	0	0	0	0	0
20	Lessing-Gymnasium, Lampertheim	143	0	0	143	0	0	0	0	0
21	Biedensandschule, Lampertheim	62	0	0	62	0	0	0	0	0
22	Alfred-Delp-Schule, Lampertheim	77	0	0	77	0	0	0	0	0
23	Nibelungenschule, Heppenheim	143	0	0	143	0	0	0	0	0
24	Pauschalansatz für den Bau weiterer PV-Anlagen	6.735	0	600	135	1.500	1.500	1.500	1.500	1.000
Summe:		9.031	0	1.431	1.600	1.500	1.500	1.500	1.500	1.000

*2023: In 2023 werden die tatsächlich durchgeführten Maßnahmen dargestellt.

Finanzplanung 2023 bis 2027						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
	Mittelherkunft					
1	Zuführung zum Stammkapital	-500.000 €				
2	Zuführung aus Rücklagen abzüglich Entnahmen (Tilgungszuschuss)					
3	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen					
4	Zuführung zu Sonderposten abzüglich Entnahmen <i>davon von Land</i>					
5	<i>davon von Kreis Bergstraße</i> Zuführung zu Sonderposten aus Baukostenbeteiligungen	-30.110 €	-54.000 €	-67.880 €	-94.130 €	-120.380 €
6	Abschreibungen					
7	Erlöse aus Anlagenabgängen					
8	Vom Anschaffungswert abzusetzenden Kapitalzuschüsse					
9	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzüglich Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse"	-1.361.000 €	-1.600.000 €	-1.500.000 €	-1.500.000 €	-1.500.000 €
10	Rückflüsse aus gewährten Darlehen		-43.400 €	-110.020 €	-147.670 €	-187.620 €
11	Kredite					
	a) vom Land					
	b) von Dritten					
12	Verminderung des Nettogeldvermögens					
13	Summe Mittelherkunft	-1.891.110 €	-1.697.400 €	-1.677.900 €	-1.741.800 €	-1.808.000 €
	Mittelverwendung					
14	Sachanlagen und Immaterielle Anlagewerte (inkl. aktivierte Anlagen)	1.431.000 €	1.600.000 €	1.500.000 €	1.500.000 €	1.500.000 €
15	Anlagen im Bau					
16	Summe Sachanlagen	1.431.000 €	1.600.000 €	1.500.000 €	1.500.000 €	1.500.000 €
17	Finanzanlagen					
18	Tilgung von Krediten	22.680 €	97.400 €	177.900 €	241.800 €	308.000 €
19	Rückzahlung von Stammkapital					
20	Kreditbeschaffungskosten (Saldo der Zu- und Abgänge der ARAP's aus Anssparraten und Sonderbeiträgen)					
21	Erhöhung des Nettogeldvermögens	437.430 €				
22	Summe Mittelverwendung	1.891.110 €	1.697.400 €	1.677.900 €	1.741.800 €	1.808.000 €

Erläuterungen zur Personalplanung

Die Servicegesellschaft Kreis Bergstraße gGmbH übernimmt den wesentlichen administrativen Aufgabenbereich im Bereich der Personalbewirtschaftung und des Vertragsmanagements für die Schulen.

Die Gesellschaft hat 197 Beschäftigungsverhältnisse mit passenden Verträgen ausgestattet. Es werden alle Beschäftigungsverhältnisse zentral und einheitlich betreut. Dies schafft ein hohes Maß an Transparenz sowohl für die Schulen, den Schulträger als budgetverwaltende Stellen und die Beschäftigten selbst.

Einstellungen für den pädagogischen Bereich erfolgen stets nach dem gemeldeten und finanzierbaren Bedarf der Schulen und werden über die entsprechenden Einnahmen gegenfinanziert. Die Geschäftsführung wird jährlich über die Personalentwicklung an die Gesellschafterversammlung und den Beirat berichten.

Dargestellt sind die Personalplanungen in Köpfen. Im Jahr 2024 wird mit 197 Beschäftigten geplant. Im Jahr 2023 waren die Personalplanungen bei 146 Stellen in Köpfen. Grund für die Abweichung sind der Ausbau des jeweiligen Ganztagesangebotes an den Schulen und somit der damit verbundene Mehrbedarf am Personal.

Personalplanung in Köpfen			
Mitarbeiter/innen (inkl. Verwaltung)	Planung 2024 (in Köpfen)	Planung 2023 (in Köpfen)	Ist zum 31.12.2022
Angestellte	68	50	57
davon Minijob	39	28	33
davon Midijob	19	12	14
davon Festgehalt	10	10	10
Übungsleiter/innen	124	90	121
Dienstleister/innen	5	6	6
Summe	197	146	184